

REISEBERICHT

Ausflug nach Appenzell – Malbun
am 02. Juli 2008

Senioren der Männerriege Märwil gemeinsam mit einigen wenigen Mitgliedern vom Fanclub des TV Märwil

Um 07.45 fuhren wir, mit dem Reiseunternehmen, „Thurtal-Reisen“ vom Schulhausplatz Märwil ab.

Die Fahrt ging Richtung Appenzell. Nach dem Kafi halt direkt zu der „Appenzeller-Alpenbitter Brauerei“. Diese konnten wir unter kundiger Führung besichtigen. Nach der interessanten Führung hat uns ein Apéro erwartet.

Bis zum Mittagessen blieb Zeit, das Städtchen Appenzell zu besichtigen.

Aber wo blieb Hermann „Super“? Spurlos verschwunden. Die Suche ging los, nirgends war der zu finden. Ich ging dann zur Polizei, um ihn als vermisst zu melden. Diese wurde bald fündig. Auf dem Bahnhof Herisau haben sie ihn aufgegriffen. Weil ihm das Programm nicht gepasst hat, stieg er in Appenzell in den Zug nach Hause. Die Polizei hat ihn dann in die Bahn Richtung Weinfelden gesetzt. Die Angehörigen wurden benachrichtigt, dass sie ihn abholen sollten. Für den Moment versetzte uns allen dieser Vorfall einen Dämpfer.

Trotzdem liessen wir uns den, bis anhin bereits gemütlichen Tag und das feine Mittagessen, nicht vermiesen.

Danach ging die Reise weiter, Richtung „Ländle“, nach Malbun. In der Falknerei Galina nahmen wir an einer Raubvogel-Flugschau teil. Es war faszinierend, Habichte, Eulen, Uhus, Raben, Bussarde, Falken, Geier und sogar Steinadler bei ihren Flugkünsten zu beobachten. Der Falkner war ein erfahrener Mann, der es verstanden hat, uns für die Schau zu begeistern. Es war ein wirklich tolles Erlebnis, das allen gefallen hat.

Dann mussten wir uns bereits langsam wieder Richtung Heimat bewegen. Natürlich nicht ohne einen z'Nacht Halt. Essen und Trinken gehört einfach zu unseren Ausflügen.

Um ca. 20.00 Uhr sind wir zufrieden und wohlbehalten in Märwil angekommen.

Bereits habe ich das Datum für das Jahr 2009 bekannt gegeben. Es wird der 01. Juli sein.

Gutgelaunt und voller neuer Eindrücke haben wir uns voneinander verabschiedet.

Winterthur, 03. Juli 2008
Kurt Völki